

Für ausgezeichnete Qualitäten:

FLORASOL

ökologisch unbedenkliches Pflanzenstärkungsmittel für Reben

Art.-Nr. T 39

Spitzen-
produkte
zur
Getränke-
behandlung

Produktbeschreibung

FLORASOL ist ein speziell für den Einsatz im Weinbau konsequent weiterentwickeltes Pflanzenstärkungsmittel auf der Basis eines besonders aufbereiteten Siliciumdioxides. Hierbei wurde die Teilchengröße auf eine optimale Wirkung von FLORASOL abgestimmt.

Ökologie

FLORASOL enthält weder Insektizide noch Pestizide oder Fungizide. FLORASOL ist bei der Biologischen Bundesanstalt in Braunschweig als Pflanzenstärkungsmittel gelistet unter Kenn-Nr. LS 005277-00-00. FLORASOL ist für den ökologischen Landbau zugelassen gemäß EG-VO 2092/91 Anhang VI, Teil B.

Anwendung

Vor dem ersten Austrieb und unmittelbar nach der Blüte, bzw. auch nach Bedarf sind 0,5 % - 2 % FLORASOL der fertigen Spritzbrühe beizugeben und durch intensives Rühren gleichmäßig zu verteilen (Dosage: 5-20 l FLORASOL auf 1000 l fertige Brühe).

Nach Wachstumsperioden und bei Bedarf ist ein mehrmaliges Wiederholen der Behandlung erforderlich.

Um Mißerfolge bei der Anwendung zu vermeiden, darf die Temperatur zum Zeitpunkt der Ausbringung 15°C nicht unterschreiten. Es muß eine optimale Benetzung (tropfnaß) der Reben erreicht werden: (600 - 1000 l/ha, jede Zeile und möglichst ohne Gebläse).

FLORASOL kann problemlos mit Netzschwefel oder anderen Pflanzenschutzmitteln gemischt und kombiniert werden. Ebenso können als unterstützende Wirkstoffe zusätzlich sowohl bakterienhemmende und pilztötende Mittel oder Pflanzennährstoffe und Spurenelemente eingearbeitet werden.

Frühestens nach 14 Tagen wird der Erfolg der Behandlung wahrgenommen werden können.

Wirkungsweise

Zur Erzielung optimaler Weinqualitäten ist nicht nur günstige Witterung und ausreichende Bodenfeuchte, sondern auch ein voll funktionsfähiges Blattwerk vom Austrieb bis zur Lese wichtigste Voraussetzung. Durch die Behandlung mit FLORASOL wird die Verrieselung der Epidermiszellwände begünstigt, was eine Verfestigung und Erhöhung der Abwehrbereitschaft sowie der Widerstandsfähigkeit des pflanzlichen Gewebes und eine Stärkung der gesamten Rebe bewirkt.

Nach dem Besprühen der Rebstöcke mit FLORASOL-Brühe und der anschließenden Verdunstung des Wassers kommt es auf Grund der Reaktivität der vorliegenden Kieselsäurepartikel zur Anhaftung derselben auf der Reboberfläche sowie zur Vernetzung der Florasol-Partikel untereinander. Somit wird die Rebe mit einer SiO₂-Schicht umhüllt. Diese Schicht ermöglicht einen vorbeugenden Schutz gegenüber Schadstoffen und Schaderregern, erhöht die Widerstandsfähigkeit der Rebe und behindert das Eindringen phytopathogener Pilze durch die Epidermis, ohne schädliche Auswirkungen auf die Gesundheit von Mensch und Tier oder auf den Naturhaushalt.

Anmerkung

Bei Körperkontakt ist FLORASOL mit reichlich Wasser abzuspuhlen. FLORASOL ist frostempfindlich und daher absolut frostsicher zu lagern und zu transportieren. Bei Temperaturen unter 2°C gefriert FLORASOL und flockt beim Auftauen irreversibel aus und wird damit unwirksam.

Um verkrustende Anhaftungen am Arbeitsgerät zu vermeiden, empfiehlt es sich, dieses vor dem Spritzvorgang mit GELA-PROTECT-LÖSUNG einzusprühen.

Verpackung

Kunststoff-Kanister: 10 kg; 30 kg
Kunststoff-Faß: 130 kg; Container: 1200 kg
Art. T 39 FLORASOL
Art. T 142 GELA-PROTECT-LÖSUNG

Max F. Keller GmbH
Einsteinstraße 14a
D-68169 Mannheim
Tel. (0621) 3 22 79-79
Fax (0621) 3 22 79-27
www.keller-mannheim.de
info@keller-mannheim.de

Qualitätsmanagement
DIN-ISO 9001:2000



Unsere
Informations-
schriften beraten
nach bestem
Wissen, jedoch
ohne Rechts-
verbindlichkeit.

Es gelten unsere
allgemeinen
Verkaufs- und
Liefer-
bedingungen.

Letzte Änderung: 14.03.06

Keller
Erfolg durch optimale
Getränkebehandlung